

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Erkenntnisse über sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" in Thüringen

Informationen über sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" in Thüringen sind unerlässlich, um sich ein Gesamtbild der Sicherheitslage in Thüringen zu verschaffen.

Nachfolgende Fragen orientieren sich an parlamentarischen Initiativen im Deutschen Bundestag (vergleiche Drucksache 19/26720 in Beantwortung einer Kleinen Anfrage sowie die schriftlichen Fragen 33 bis 35 in der Drucksache 20/1817 des Deutschen Bundestages).

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/3979** vom 4. November 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 19. Dezember 2022 beantwortet:

Vorbemerkung:

In Kenntnis und unter Berücksichtigung der Vorbemerkungen des Fragestellers muss gleichwohl darauf hingewiesen werden, dass unter Verweis auf Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen eine umfassende Beantwortung der gestellten Fragen nicht erfolgen kann. Die detaillierte Beantwortung der Fragen, auch in anonymisierter Form oder durch Angabe der zahlenmäßigen Größenordnung, würde dazu führen, dass Rückschlüsse auf die Einstufungspraxis der Sicherheitsbehörden sowie auf einzelne Personen möglich und die Betroffenen individualisierbar wären. Hierdurch würden nicht nur präventivpolizeiliche Gefahrenabwehrmaßnahmen sowie laufende Ermittlungsverfahren, sondern auch Grundrechte der Betroffenen gefährdet. Die Preisgabe entsprechend detaillierter Informationen würde damit die polizeiliche Arbeitsweise bei der Gefahrenabwehr und Strafverfolgung konterkarieren, indem etwa die polizeitaktische Auswahl von Gefährdern und "Relevanten Personen" sowie die daran anknüpfenden spezifischen gefährdungsrelevanten Maßnahmen offenbart würden, sodass sich die Betroffenen den Maßnahmen gegebenenfalls entziehen könnten.

1. Wie viele Personen waren der Landesregierung als sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -rechts- seit dem Jahr 2016 jeweils zum 1. Januar eines Jahres und sind der Landesregierung aktuell bekannt?
2. Wie viele Personen waren der Landesregierung als sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -links- seit dem Jahr 2016 jeweils zum 1. Januar eines Jahres und sind der Landesregierung aktuell bekannt?
3. Wie viele Personen waren der Landesregierung als sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie- seit dem Jahr 2016 jeweils zum 1. Januar eines Jahres und sind der Landesregierung aktuell bekannt?

4. Wie viele der in Frage 3 benannten Personen sind Deutsche oder hatten oder haben einen Asylantrag in Deutschland gestellt und über welchen aufenthaltsrechtlichen Status verfügen diese Personen (Gliederung in Jahresscheiben und nach Staatsangehörigkeit sowie gegebenenfalls Aufenthaltsstatus)?
5. Wie viele Personen waren der Landesregierung als sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie- seit dem Jahr 2016 jeweils zum 1. Januar eines Jahres und sind der Landesregierung aktuell bekannt?
6. Wie viele der in Frage 5 benannten Personen sind Deutsche oder hatten oder haben einen Asylantrag in Deutschland gestellt und über welchen aufenthaltsrechtlichen Status verfügen diese Personen (Gliederung in Jahresscheiben und nach Staatsangehörigkeit sowie gegebenenfalls Aufenthaltsstatus)?
7. Wie viele Personen waren der Landesregierung als sogenannte Gefährder und "Relevante Personen" im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen- seit dem Jahr 2016 jeweils zum 1. Januar eines Jahres und sind der Landesregierung aktuell bekannt?

Antwort zu den Fragen 1 bis 7:

Die Anzahl der sogenannten Gefährder und "Relevanten Personen" in Thüringen befindet sich in einem niedrigen Bereich. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

In Vertretung

Götze
Staatssekretär